

## **Interessengemeinschaft Sächsische Schlösser gegründet**

Drei Vereine von landesweiter Bedeutung – der Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V., der Freundeskreis Schlösserland Sachsen e.V. und der Verein für sächsische Landesgeschichte e. V. – gründeten am 26. November 2021 in Dresden die Interessengemeinschaft Sächsischer Schlösser, um gemeinsam in Gesellschaft und Politik aufzutreten und für den Erhalt und geeignete Nutzung historischen Kulturerbes einzutreten. Die drei Vereine repräsentieren rund 30.000 Menschen, vorwiegend Mitglieder in Schloss-, Geschichts- und Heimatvereinen in Sachsen.

Die Interessengemeinschaft Sächsische Schlösser ist ein Zusammenschluss, der sich für die Erhaltung, Sanierung und Nutzung von Burgen, Schlössern, Herrenhäuser, Parks und Gärten in Sachsen sowie ihrer Ausstattung einsetzt. Die Interessengemeinschaft (IG) wird gemeinsame Interessen bündeln, die Öffentlichkeit informieren sowie Projekte und Veranstaltungen koordinieren.

Aufgaben der IG Sächsische Schlösser sind u. a.:

- Vertretung der sächsischen Schlösser im gesellschaftlichen und politischen Raum
- Erarbeitung von Stellungnahmen und Resolutionen
- Koordinierung von Veranstaltungen
- Organisation des Erfahrungsaustauschs
- Förderung von Vermittlungs- und Bildungsprojekten
- Unterstützung der Wissenschaft, besonders der sächsischen Landesgeschichte, in entsprechenden wissenschaftlichen und bürgerwissenschaftlichen Vorhaben sowie
- Erstellung touristischer Formate, z. B. von „sächsischen Schlösserrouten“.

Die IG Sächsische Schlösser wird durch den Schlösserrat vertreten, in den die Vorstände der beteiligten Vereine Vertreter entsenden. Der Schlösserrat wählte am 26. November Dr. Anita Maaß, zur Sprecherin. Frau Dr. Maaß ist promovierte Historikerin, Bürgermeisterin von Lommatzsch und Mitglied des Vereins für sächsische Landesgeschichte e. V.

Die IG Sächsische Schlösser wird sich zu Wort melden, wenn Kulturerbe von landesweiter Bedeutung bedroht ist, wenn politische Entscheidungen zu Nutzung und Erhaltung von Schlössern zu treffen sind oder wenn sich Möglichkeiten der Unterstützung von Schlosseigentümern eröffnen. Der Schlösserrat wird sich dann mit Stellungnahmen und Vorschlägen an die Öffentlichkeit wenden.

In Vorbereitung ist eine Stellungnahme zur Nutzung leerstehender Schlösser bei der Ansiedlung von Landes- und Bundeseinrichtungen in strukturschwachen Regionen wie

auch beim Strukturwandel in den Braunkohleabbaugebieten. Weiterhin setzt sich die IG Sächsische Schlösser für die Berücksichtigung der Interessen privater Schloss- und Parkeigentümer bei der Neuberechnung der Grundsteuer in Sachsen ab 2025 ein.

Die IG Sächsische Schlösser ist ab 2022 Mitveranstalterin des Sächsischen Schlössertags. Diese Veranstaltung, die Schlosseigentümer, -betreiber und -freunde zusammenbringt, wird seit 2015 vom Freundeskreis Schlösserland Sachsen e. V. organisiert.

Ansprechpartner für Rückfragen ist Dr. Konstantin Hermann. Er ist zu erreichen unter [schloss-naundorf@gmx.de](mailto:schloss-naundorf@gmx.de).